

**Original-Titel:**

Split-Dose Preparations Are Superior to Day-Before Bowel Cleansing Regimens: A Meta-analysis

**Autoren:**

Martel M et al. Gastroenterology 2015;149:79-88

**Kommentar:**

PD Dr. med. Dirk Hartmann, Sana Klinikum Lichtenberg, Berlin, 14.9.15

Nur durch eine gute Darmvorbereitung im Vorfeld einer geplanten Koloskopie können polypöse Veränderungen sicher detektiert werden. Daher spielt neben der Rückzugzeit, der Verwendung von hochauflösenden Endoskopen und der Erfahrung des Untersuchers die adäquate Darmreinigung eine wesentliche Rolle bei der Darmspiegelung, insbesondere im Rahmen der Darmkrebsfrüherkennung.

Die vorliegende Meta-Analyse fasst die Ergebnisse von insgesamt 47 Studien zusammen, die sich mit der Frage beschäftigten, ob die Vorbereitung komplett am Tag vor der Untersuchung oder die Gesamtdosis der Vorbereitungslösungen auf den Tag zuvor und den Untersuchungstag aufgeteilt werden soll.

In die Meta-Analyse wurden randomisierte Studien aufgenommen in welchen zur Darmvorbereitung Polyethylenglykol (PEG), Natriumphosphat (NaP), Picosulfat (PICO) oder Natriumsulfat (OSS) verwendet wurde. Untersucht wurde hierbei immer der Anteil an Patienten, die mit einem der beiden Vorbereitungsregime eine adäquate Vorbereitung bei der Koloskopie aufwiesen (primäre Endpunkt).

Bei 37 der insgesamt 47 ausgewählten Studien mit 10803 Patienten wurde eine zweitägige Vorbereitung (geteilte Dosis am Tag vor und am Tag der Untersuchung) direkt mit der eintägigen Vorbereitung am Tag vor der Untersuchung verglichen. Für alle untersuchten Substanzen zeigte sich eine signifikant höhere Rate an Patienten mit adäquater Vorbereitung in der auf zwei Tage aufgeteilten Dosis.

Die restlichen 10 Studien verglichen 2-tägige Vorbereitungsregime mit unterschiedlichen Substanzen (z.B. Vergleich einer 2-tägigen Vorbereitung mit Polyethylenglykol mit einer 2-tägigen Vorbereitung mit Natriumphosphat). Hier zeigte sich nur ein signifikanter Unterschied zugunsten einer Polyethylenglykol Vorbereitung im Vergleich zu Picosulfat und zwischen einer Hochdosis-PEG-Vorbereitung (> 3 Liter) und einer Low-volume PEG-Vorbereitung (<3 Liter) zugunsten der Hochvolumen-Vorbereitung.

Zusammenfassend konnte diese Meta-analyse beindruckend zeigen, dass eine geteilte Vorbereitung am Tag vor der Untersuchung und dem Tag der Koloskopie einer 1-tägigen Vorbereitung am Tag vor der Untersuchung deutlich überlegen ist. Auch bevorzugten die meisten Patienten dieses Vorgehen und würden diese Art der Vorbereitung über 2 Tage bei einer erneuten Koloskopie bevorzugen.

Die Ergebnisse der vorliegenden Meta-Analyse bestätigen das in Deutschland bevorzugte Vorgehen die Darmvorbereitung in zwei Dosen aufzuteilen. Hierdurch kann bei einer größeren Zahl von Patienten eine adäquate Darmreinigung erreicht werden.